49. Jahrgang • Woche 9 • Freitag, 5. März 2021 • www.woerth.de

Amtsblatt Wörth am Rhein

Das amtliche Bekanntmachungsorgan der Stadt Wörth am Rhein

Briefwahl wird empfohlen – wie beantragen?
- Unter Amtliches

Feuerwehren im Hochwassereinsatz – ein Rückblick
- Unter Amtliches

WAS, WANN, WO?

Bitte beachten Sie, dass viele Veranstaltungen zur Eindämmung des Corona-Virus abgesagt werden.

Freitag, 5.3.
Weltgebetstag der Frauen, Thema 2021: Inselstaat Vanuatu; nähere Info unter www.weltgebetstag.de

Samstag, 6.3.
Szenische Lesung mit Musik: Alexis Sorbas, Wörther Kulturprogramm Frühling 2021, Festhalle Wörth - abgesagt
Aktion „Saubere Landschaft 2021“, Kreisverwaltung Germersheim – wird verschoben (neuer Termin steht noch nicht endgültig fest)
Familienflohmarkt, Kita Hermann-Quack Maximiliansau, Tullahalle Maximiliansau - abgesagt

Sonntag, 7.3.
Hungermarsch 2021, nicht in üblicher Form, nähere Info dazu unter www.hl-christophorus-woerth.de/news/nachrichten
Kirchencafé fällt aus - anstelle dafür Verkauf von Kuchen und Törtchen zum Mitnehmen, Protestantische Kirchengemeinde Maximiliansau, Pestalozzihaus Maximiliansau

Dienstag, 9.3.
Vortrag: Patientenverfügung , VHS Wörth, Tullahalle Maximiliansau – verschoben auf 11.5., 18.30 Uhr

Mittwoch, 10.3.
Heckenschnitt-Abfuhr, Ortsbezirk Schaidt
Heckenschnitt-Abfuhr, Ortsbezirk Büchelberg

VHS Wörth bietet Online-Kurs Pilates
- Unter Corona-Informationen

Besuchen Sie auch unsere Webseite unter www.woerth.de

Internationaler Frauentag

Veranstaltungsreihe im Landkreis Germersheim

Erstmalig wurde anlässlich des Internationales Frauentags eine Reihe an Veranstaltungen organisiert, die über mehrere Wochen hinweg verteilt stattfinden. „Optimismus, Zusammenhalt und Unterstützung, Frauen für und mit Frauen – das ist es, was die Veranstaltungsreihe zum Internationalen Frauentag vermitteln soll. Ich denke, es ist für alle was dabei und Frauen und Mädchen werden diese Angebote annehmen und schätzen“, fasst Lisa-Marie Trog, Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Germersheim, zusammen. Unterstützung bei den kulturellen, abwechslungsreichen und informativen Veranstaltungen hat die Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Germersheim durch einige Kooperationspartnern, bspw. dem Deutschen Frauenring, der Kreisvolkshochschule und den Gleichstellungsbeauftragten aus SÜW, Landau und der Stadt Germersheim.

Die elf Veranstaltungen umfassen Yogakurse im Freien, Fachvorträge zum Thema Feminismus oder Resilienz, bieten neben geschichtlichen Informationen, wie bei der Hebammenführung oder der Fahrt auf dem Römerschiff, auch musikalische und andere Besonderheiten. Aktiv werden heißt es in den beiden Veranstaltungen „Vom Klumpen bis zum gebrannten Stück“ und beim Besuch im Lehrbienenstand in Büchelberg. Aufmerksam auf das Ehrenamt macht die Veranstaltung „25 Jahre Deutscher Frauenring“.
Den Veranstaltungs-Flyer sowie mögliche Programmänderungen und Alternativveranstaltungen finden Interessierte auf der Homepage der Kreisverwaltung Germersheim www.kreis-germersheim.de/gleichstellung.

Kontakt: Lisa-Marie Trog, Gleichstellungsbeauftragte, Tel. 07274-53-1109, gleichstellungsbeauftragte@kreis-germersheim.de.

Notfall-Dienste

Ärztlicher Notdienst

Rettungsdienst/Notarzt/Feuerwehr: 112
DRK-Krankentransport Servicenummer (mit jeweiliger Ortsvorwahl): 19222
Ärztliche Bereitschaftspraxis in der Asklepiosklinik Kandel, Luitpoldstr. 14, 76870 Kandel
Tel. 116117 (ohne Vorwahl, kostenfrei)
Öffnungszeiten: Sa und So 9 bis 18 Uhr.
Kinderärztlicher Notdienst in der Notdienstzentrale Landau, Vinzentius-Krankenhaus, Cornichonstr. 4, Tel. 06341-19292 (Samstag, Sonntag und Feiertag, 9 bis 11 Uhr und 17 bis 19 Uhr).

Augenärztlicher Dienst

Bereitschaftsdienst der Augenärzte Südpfalz täglich 19 – 7 Uhr, mittwochs, 14 bis donnerstags 7 Uhr, freitags, 16 bis montags 7 Uhr sowie Brückentage, 24.12. und 31.12., alle Feiertage (an diesen ab 18 Uhr des Vortages): Augenklinik Westpfalz Klinikum, Hellmut-Hartert-Straße 1, 67655 Kaiserslautern, Tel. 0631-2030 oder nächstliegende Augenklinik. Dienstbereiter Augenarzt außerhalb dieser Zeiten über Anrufbeantworter jeder Augenarztpraxis zu erfahren.

Zahnärztlicher Dienst

Sa 9 - 12 Uhr; So und Feiertag 11 - 12 Uhr; auch außerhalb dieser Sprechzeiten ist der diensthabende Zahnarzt für Notfälle erreichbar
Info unter: www.zahnnotfall-pfalz.de.
6.3./7.3. Herr Dr. Lässig, Barbarossaplatz 5, 76767 Hagenbach, Tel. 07273-3333.

Soziale Dienste

Tafel Wörth, In den Niederwiesen 7, Öffnungszeiten: Mi 11–13 Uhr, Do 13–16 Uhr, Anmeldung: Mi 10 Uhr und Do 12 Uhr, Info unter Tel. 0173-2804310.
DRK-Kleiderkammer Info unter Tel. 07271-3417 oder Tel. 07271-3233.
Krankentransporte CityCar Wörth, Tel. 06340-3860006
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen, Tel. 08000-116-016

Apothekennotdienst

Notdienstansage unter Tel. 0180-5-258825-PLZ (Beispiel: 0180-5-258825-76744 für Wörth) (aus dem Festnetz 0,14 EUR/Min./aus dem Mobilfunknetz max. 0,42 EUR/Min.)

Bürgerbus Wörth

Fahrtage: Dienstag und Donnerstag, jeweils 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr;
Anmeldung: Montags, 9 bis 13 Uhr, Tel. 07271-131-634.

Störungsdienste

Wasser:
Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390, Mobil: 0172-2537375
Maximiliansau und Wörth: Wasserversorgung Germersheimer Südgruppe: 24h-Bereitschaft: 07271-95860 (bei Vermittlungsproblemen: 0157–80533665) www.wgs-jockgrim.de
Abwasser:
Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390, Mobil: 0172-2537375
Maximiliansau und Wörth: Stadtwerke Wörth, Mobil 0160-90748585
Strom:
Bei Störungen im Stromnetz: 0800-7 97 77 77
Gas: Thüga Energienetze GmbH: 0800-0837111 (gebührenfrei)
Wald: Forstamt Bienwald, 07275-9893-0

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung
Mo – Fr 8.30 - 12 Uhr;
Mo - Di 14.30 bis 16 Uhr;
Do 14.30 - 18 Uhr
Tel. 07271-131-0
Sozialamt
Mo 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 16 Uhr;
Di 8.30 bis 12 Uhr; Do 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr; Fr 8.30 bis 12 Uhr
Bürgerbüro Maximiliansau
Mo – Fr 8.30 - 12 Uhr, Do 16.30 - 18.30 Uhr
Tel. 07271-131-380
E-Mail: maximiliansau@woerth.de
Bürgerbüro Schaidt
Mi 15 – 18 Uhr
Tel. 07271-131-280, E-Mail: schaidt@woerth.de
Bürgerbüro Büchelberg
Di 10 – 12 Uhr
Tel. 07271-131-180, E-Mail: katja.moulliet@woerth.de

Sprechstunde

„Bürgermeister vor Ort“
Jeden Freitagnachmittag. Anmeldung unter 07271-131-207 oder birgit.kortenkamp@woerth.de
Erster Beigeordneter Rolf Hammel
Sprechstunde nur nach Vereinbarung
Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
E-Mail: rolf.hammel@woerth.de
Beigeordneter Dr. Thomas Krämer
Sprechstunde nur nach Vereinbarung
Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
E-Mail: thomas.kraemer@woerth.de
Ortsvorsteher Roland Heilmann
Sprechstunde nur nach Vereinbarung
Anmeldung unter Tel. 131-207
E-Mail: roland.heilmann@woerth.de
Ortsvorsteher Jochen Schaaf
Do 17 – 18 Uhr
und nach Vereinbarung,
Bürgerhaus, Tel. 07271-131-381,
Fax 07271-131-9-381
E-Mail: jochen.schaaf@woerth.de
Ortsvorsteher Kurt Geörger
Mi 18 – 19 Uhr und nach Vereinbarung
Bürgerhaus, Tel. 07271-131-280,
Fax 07271-131-281, E-Mail: schaidt@woerth.de
Ortsvorsteherin Stefanie Gerstner
Fr 19 - 19.30 Uhr und nach Vereinbarung
Rathaus Büchelberg, Tel. 07271-131-180
E-Mail: stefanie.gerstner@woerth.de
Kontakt Seniorenbeirat: seniorenbeirat@woerth.de

Amtsblatt Wörth am Rhein

Impressum:

Herausgeber:
Stadtverwaltung Wörth am Rhein

Redaktion:
Stadtverwaltung, Mozartstraße 2,
Sabine Gölz, Zimmer 201
Tel. 07271-131-221 (Montag, Dienstag, Freitag)
Michael Fischer (verantwortlich)

Redaktionsschluss freitags
Bilder (mindestens 300 dpi) und Texte möglichst per E-Mail: amtsblatt@woerth.de
Textannahme auch am Empfang des Rathauses Wörth und im Bürgerbüro Maximiliansau

Verlag:
Fieguth-Amtsblätter, Süwe Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH, Niederlassung Kaiser-Wilhelm-Str. 34, 67059 Ludwigshafen
Rainer Zais

Anzeigenannahme für gewerbliche Anzeigen:
Lars Robbe
SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG
Geschäftsstelle Germersheim
Verkauf
August-Keiler-Str. 7, 76726 Germersheim
Tel.: 07274-700-1716 Fax: 07274-700-1740
Mobil: 0173-9885263
E-Mail: Lars.Robbe@suewe.de

Anzeigenannahme für Privatanzeigen:
Fieguth-Amtsblätter, SÜWE GmbH
Friedrichstr. 59, 67433 Neustadt/Weinstraße
Tel.: 06321-3939-60 Fax: 06321-3939-66
E-Mail: anzeigen@amtsblatt.net

Zustellung:
Presse Vertriebs GmbH Wörth
Horstring 14, 76870 Kandel
Tel. 07275–9896460

Druck:
Badisches Druckhaus Baden-Baden GmbH, Flugstraße 9, 76532 Baden-Baden

Auflage:
8.000 Exemplare
Kostenlose Zustellung an alle Haushalte
Erscheint wöchentlich freitags.

Stadtrat tagt

Am Dienstag, 9. März 2021, findet um 19 Uhr im großen Saal der Festhalle Wörth am Rhein, Festplatz 1, 76744 Wörth am Rhein eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1 Haushaltssatzung und Haushaltsplan für die Jahre 2021/2022

1.1 Beratung über eingegangene Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung, des Haushaltsplans oder seiner Anlagen

1.2 Beratung über die Haushaltssatzung, den Haushaltsplan und seine Anlagen für die Haushaltsjahre 2021/2022

2 Bebauungsplan „Im Wiesengrund Teil B“ im Ortsbezirk Büchelberg

a) Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der Anhörung Träger öffentlicher Belange und der Offenlage des Planentwurfs eingegangenen Stellungnahmen

b) Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB

3 Baulandumlegung für das Gebiet „Im Wiesengrund Teil B“ im Ortsbezirk Büchelberg

a) Grundsatzbeschluss zum Umlegungsverfahren

b) Anordnungsbeschluss nach § 46 BauGB

4 Bundesprogramm Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel - Förderantrag der Stadt Wörth a. Rh. - Einreichung der Projektskizzen

5 Beratung über den Forstwirtschaftsplan 2021

6 Breitbandausbau - Ausbauabsichten der Deutschen Glasfaser in Schaidt - Kooperationsvertrag

7 Erlass einer Kita-Ordnung für die Abtswald – Kindertagesstätte Wörth a. Rh.

8 Festsetzung von Entgelten für die Abtswald – Kindertagesstätte Wörth a. Rh.

9 Errichtung einer Ganztagesschule in Angebotsform an der Grundschule Dammschule

10 Teilnahme am Projekt „Gemeindeschwesterplus“

11 Wirtschaftsplan 2021 und 2022 für den Badepark

12 Wirtschaftsplan 2021 und 2022 für das Hallenbad

13 Wirtschaftsplan 2021 und 2022 für die Abwasserbeseitigungseinrichtungen

14 Jahresabschluss zum 31.12.2019 der Abwasserbeseitigungseinrichtungen

15 Verträge mit Rats- und Ausschussmitgliedern sowie Bediensteten der Stadt

16 Antrag der FWG-Fraktion; Nutzung von Plakatwänden

17 Antrag der SPD-Fraktion; Teilnahme am Stadtradeln-Wettbewerb des Klima-Bündnisses

18 Vergabe von Aufträgen

19 Anfragen und Mitteilungen

20 Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern aus dem Bereich der örtlichen Verwaltung

Nichtöffentlicher Teil

21 Vergabe von Aufträgen

22 Grundstücksangelegenheiten

23 Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

24 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse*

Dr. Dennis Nitsche
Bürgermeister

*) Die Mitteilung über die entsprechenden Beschlüsse erfolgt im Nachgang zur Sitzung auch unter www.woerth.de.

Briefwahlvorstände

Die Briefwahlvorstände für die Wahlen am 14. März 2021 zum Landtag und zum Ortsvorsteher Wörth am Rhein treffen sich am Wahltag in der Festhalle zu folgenden Zeiten: Briefwahlvorstände 1-3 (für den Ortsbezirk Wörth) um 10 Uhr, Briefwahlvorstände 4-6 (für die anderen Ortsbezirke) um 13 Uhr.

Wörth am Rhein, 02.03.2021
Stadtverwaltung

Briefwahl beantragen

Möglichst schriftlich oder online beantragen

Am Sonntag, 14. März 2021, findet in Rheinland-Pfalz die Wahl zum Landtag statt, im Ortsbezirk Wörth am Rhein ist zudem noch eine Ortsvorsteherwahl. Die Stadtverwaltung empfiehlt jedem dringend, sein Wahlrecht per Briefwahl auszuüben. Die Stadt unternimmt selbstverständlich große Anstrengungen, um die Infektionsgefahr im Wahllokal zu minimieren; unter anderem wurden die meisten der gewohnten Wahllokale durch größere Räume, in erster Linie Hallen, ersetzt. Dennoch bleibt natürlich immer ein Restrisiko. Des weiteren sorgen die aufwendigen Hygienemaßnahmen wie Abstand halten, Begrenzung der Personenzahl im Wahllokal, Desinfektion etc. dafür, dass der Wahlvorgang deutlich länger dauert als gewohnt und somit mit Wartezeiten zu rechnen ist.

Tun Sie also sich und den ehrenamtlichen Helfern im Wahllokal etwas Gutes und wählen Sie per Briefwahl!

Sie haben verschiedene Möglichkeiten, Briefwahlunterlagen zu beantragen:

1. Füllen Sie den Antrag auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aus (Unterschrift nicht vergessen!). Schicken Sie den Antrag zurück an die Stadtverwaltung oder werfen Sie ihn dort in den Briefkasten.
2. Nutzen Sie das Online-Antragssystem auf der Homepage www.woerth.de.
3. Schreiben Sie eine E-Mail an briefwahl@woerth.de. Der Antragsteller muss seinen Familiennamen, Vornamen, Tag der Geburt und die Anschrift seiner Hauptwohnung mit Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort angeben. Hilfreich ist auch die Angabe der Wählerverzeichnisnummer, die Sie auf der Wahlbenachrichtigung finden. Sammelanträge in einer E-Mail sind nicht zulässig. Jeder Stimmberechtigte muss eine eigene E-Mail senden.
4. Der Antrag ist wie bei den vergangenen Wahlen auch mündlich (jedoch nicht fernmündlich) im Briefwahlbüro der Stadtverwaltung möglich (Kontakt: 07271-131-405). Bedenken Sie jedoch, dass dann der Infektionsschutzvorteil der Briefwahl gegenüber der Urnenwahl wegfällt. Ebenso müssen Sie **am Briefwahlbüro mit Wartezeiten rechnen**, da es wegen der Hygienevorschriften Zugangsbeschränkungen und längere Bearbeitungszeiten gibt.

Auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung, die Ihnen in den nächsten Tagen zugehen wird, haben Sie auch die Möglichkeit, eine andere Person zu bevollmächtigen, für Sie Briefwahlunterlagen abzuholen. Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird (die Unterschrift desjenigen, der die Vollmacht ausstellt, darf nicht fehlen). Die bevollmächtigte Person kann nicht mehr als vier Stimmberechtigte vertreten; dies hat sie der Stadtverwaltung vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Die bevollmächtigte Person muss das 16. Lebensjahr vollendet haben und sich auf Verlangen ausweisen. – In den meisten Fällen ist es für Sie jedoch einfacher, den Antrag an die Stadtverwaltung zu schicken und sich die Briefwahlunterlagen zuschicken zu lassen.

Stellenausschreibung Kreisverwaltung

Mitarbeiter (m/w/d) gesucht

Die Kreisverwaltung Germersheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt je einen Bau-/Projektmanager (m/w/d) und einen Sachbearbeiter (m/w/d) im Bereich Grundsicherung/Hilfe zum Lebensunterhalt.

Die Einstellungsvoraussetzungen und weiteren Anforderungen sowie die erforderlichen Kontaktdaten können den Stellenausschreibungen auf der Homepage www.kreis-germersheim.de/stellenangebote entnommen werden.

Öffentliche Ausschreibungen

Nach VOL/B Mäh- und Mulcharbeiten
Auftraggeber: Stadt Wörth
Kontakt: Zentrale Vergabestelle Wörth / Kandel / Hagenbach, Tel. 07271-131-242
Leistung: Mäh- und Mulcharbeiten Stadtgebiet Wörth
Hauptmasse:
LOS 1 Mäh- und Mulcharbeiten Ortsbezirke Wörth und Büchelberg, ca. 75.500 qm
LOS 2 Mäh- und Mulcharbeiten Ortsbezirke Maximiliansau und Schaidt, ca. 78.000 qm
LOS 3 Bankette mulchen in allen Ortsbezirken, ca. 78.000 qm
LOS 4 Mäharbeiten auf Wiesen (Umstellung von Mulchen), ca. 70.000 qm
Ort der Leistung: Stadtgebiet Wörth am Rhein
Vergabenummer: KAN-HEN-2021/11
Vollständige Texte und Ausschreibungsunterlagen unter:
https://www.subreport.de/E33227272

Nach VOL/A Hackarbeiten
Auftraggeber: Stadt Wörth am Rhein
Kontakt: Zentrale Vergabestelle Wörth / Kandel / Hagenbach, Tel. 07271-131-242
Leistung: Hackarbeiten
Hauptmasse:
LOS 1 Hackarbeiten Ortsbezirke Büchelberg und Schaidt, ca. 17.200 qm
LOS 2 Hackarbeiten Ortsbezirk Maximiliansau, ca. 14.400 qm
LOS 3 Hackarbeiten Verkehrskreisel und Hanns-Martin-Schleyer-Straße, ca. 16.800 qm
LOS 4 Hackarbeiten Ortsbezirk Wörth-Altort, ca. 16.200 qm
LOS 5 Hackarbeiten Ortsbezirk Wörth Neuer Teil, ca. 21.700 qm
Ort der Leistung: Stadtgebiet Wörth
Vergabenummer: WOE-HEN-2021/10
Vollständige Texte und Ausschreibungsunterlagen unter:
https://www.subreport.de/ E85243356

Hinweis für alle Bieter
Tragen Sie Ihr Unternehmen in die Bieterkartei der Zentralen Vergabestelle Wörth/Kandel/Hagenbach ein. Mit Ihrem Eintrag können Sie auf Wunsch Ihre Eignungsunterlagen für die Vergabeverfahren der Stadt Wörth am Rhein, der Verbandsgemeinde Kandel und der Verbandsgemeinde Hagenbach hinterlegen. Dieser Service ist für Sie kostenlos.
Senden Sie uns einfach die Unterlagen, die Sie in unserer Bieterkartei hinterlegen möchten zusammen mit dem unterschriebenen Teilnahmeformular per E-Mail zu oder legen Sie das unterschriebene Teilnahmeformular Ihrem Angebot bei, dann werden wir alle im betreffenden Verfahren eingereichten Eignungsnachweise für Sie hinterlegen. Das Teilnahmeformular finden Sie auf unserer Internetseite (https://www.vergabestelle-woerth-kandel-hagenbach.de/unternehmen/). Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Rückblick: Feuerwehren im Hochwassereinsatz

29. Januar, 20 Uhr, bis 6. Februar, 9 Uhr - acht Tage waren die Feuerwehrgerätehäuser in Wörth und Maximiliansau rund um die Uhr mit einer Dammwach-Mannschaft besetzt. Alle zwei bis drei Stunden kontrollierten Feuerwehrleute die Dammanlagen an dem 11,7 km langen Rheinabschnitt in ihrer Zuständigkeit. Dies ist während eines Hochwasserereignisses notwendig, um Beschädigungen, Sicker- oder Schwachstellen rechtzeitig zu erkennen und notfalls sofort Gegenmaßnahmen einleiten zu können. Hierzu brachten in Maximiliansau und Wörth insgesamt 54 Einsatzkräfte 1.202 Personenstunden für die Sicherheit der Bevölkerung auf. Für die anderen rheinanliegenden Feu-

erwehren, die sich in der Zeit ebenfalls im Einsatz befanden, war die Wörther Feuerwehreinsatzzentrale (FEZ) rund um die Uhr als Ansprechpartner aus Dokumentationsgründen besetzt. Besonders herausfordernd waren in diesem Jahr die Einsatzbedingungen aufgrund der Corona-Lage. Um die Durchmischung der Einsatzkräfte so gering wie möglich zu halten, wurden unter Einhaltung der AHA-Regeln, jeweils Zwölf-Stunden-Schichten mit reduziertem Personaleinsatz durchgeführt. Im Laufe des Einsatzes machten sich sowohl der Bürgermeister der Stadt Wörth, Dr. Dennis Nitsche, als auch der zuständige Beigeordnete, Dr. Thomas Krämer, sowie Kreisfeuerwehrinspekteur Mike Schönlaub und sein Stellvertreter Mario Schmid ein persönliches Bild der Lage im Einsatzgebiet. Nachdem der ungesteuerte Polder Wörth/Neupotz bei einem Pegelstand von 8,16 m durch natürlichen Überlauf geflutet worden war, erreichte der Rhein in der Nacht auf Sonntag, 31. Januar, den höchsten Pegelstand des diesjährigen Hochwassers bei 8,51 m. Neben den üblichen Druckwasserstellen machten den Feuerwehrleuten dieses Jahr vor allem uneinsichtige "Hochwassertouristen" Sorgen. Das Befahren der Überschwemmungsgebiete mit dem Kajak oder das Spazierengehen mit Kind auf überfluteten Radwegen sind nur einige Beispiele des Erlebten. Außerdem nutzten viele Menschen das Hochwasserereignis, um auf den Dammanlagen spazieren zu gehen. Was bei ein bis zwei Personen kein Problem darstellt, ändert sich rasch, wenn am Tag 500 Personen die gleiche Idee haben. Die Dammanlagen, die aus aufgeschütteter Erde bestehen, durchweichen bei länger anhaltenden Hochwasserlagen. So geschwächt können sie der Belastung der Spaziergänger nicht standhalten, was über kurz oder lang zu Beschädigungen führt. Deshalb ist das Betreten von Dammanlagen verboten!
Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeitern des Bauhofes, des Ordnungsamtes sowie der IT-Abteilung der Stadt für die hervorragende Zusammenarbeit und Unterstützung.

Sammelplätze Termine Frühjahr 2021

Die Plätze sind von Ende Februar bis Ende Juni wieder geöffnet, in Wörth wöchentlich Samstag und Mittwoch (außer 3. April und 1. Mai); in Maximiliansau und Schaidt an zwei Samstagen im Monat und in Büchelberg an einem Samstag im Monat.

Termine für das Frühjahr 2021

Büchelberg:

Grünabfuhr vor dem Haus: Mittwoch, 10. März

Sammelplatz in der Kläranlage, 9 bis 10 Uhr, jeweils einen Samstag im Monat 20.3., 24.4., 22.5., 19.6.

Maximiliansau:

Grünabfuhr vor dem Haus (beide Bezirke): Mittwoch, 24. März

Sammelplatz in der Kläranlage, Obere Weide, 9 bis 10 Uhr:

6.3., 20.3., 10.4., 24.4., 8.5., 22.5., 5.6., 19.6.

Schaidt:

Grünabfuhr vor dem Haus: Mittwoch, 10. März

Sammelplatz am Bauhof, Am Bruchbach, 10.30 bis 12 Uhr

6.3., 20.3., 10.4., 24.4., 8.5., 22.5., 5.6., 19.6.

Wörth:

Grünabfuhr vor dem Haus (beide Bezirke): Mittwoch, 24. März

Sammelplatz am Bauhof, Im Klammengrund, 10.30 bis 12 Uhr

27. Februar bis 26. Juni an Samstagen

Zur Beachtung

Am 3. April und 1. Mai ist der Sammelplatz Wörth nicht geöffnet.

Der Sammelplatz in Wörth ist zudem ganzjährig jeden Mittwoch von 13 bis 15.30 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen:

Auf den Sammelplätzen werden Hecken-, und Baumschnitt bis max. 10 cm Stärke, Laub und Rasenschnitt von Privatpersonen angenommen.

Bei der Sammlung durch ein Müllfahrzeug der Firma Suez (Grünabfuhr vor dem Haus) wird nur gebündelter Hecken- und Baumschnitt zwischen 0,5 und 2 m Länge und bis 10 cm Stärke mitgenommen.

Wurzelstöcke und Stammholz nimmt die Deponie in Berg gegen Gebühr entgegen.

Für weitere Informationen steht Herr Thomas Schuler, Abteilungsleiter Bauhofverwaltung, Tel. 07271-131-580, Montag bis Donnerstag, von 7 bis 16 Uhr und Freitag, von 7 bis 12Uhr zur Verfügung.

Es wird nochmals eindringlich darum gebeten, keinen Bauschutt, bzw. andere Abfälle dem Grünschnitt unterzumischen.

Bei Zuwiderhandlung behält sich die Bauhofleitung entsprechende Maßnahmen vor.

Weiterhin wird darum gebeten, sich an die offiziellen Öffnungszeiten zu halten und von Anfragen auf zusätzliches Öffnen abzusehen.

Probleme durch Grabschmuck auf Baum- und Rasengräbern

Die Bestattungsform der Baum- und Rasengräber erfährt einen hohen Zuspruch in der Bevölkerung. Die Stadt Wörth trägt diesem Umstand Rechnung und bietet auf ihren Friedhöfen entsprechende Möglichkeiten an. Auch hier gilt es, die Grabstätten so zu gestalten, dass zum einen das Erscheinungsbild und die Würde des Friedhofes gewahrt, zum anderen auch die Pflege der Flächen nicht erschwert wird. Das Wesen von Rasen- und Baumgräbern basiert auf ihrer Schlichtheit, die durch einfache bodenbündig eingebaute Grabtafeln erzielt wird. Die umgebenden Rasenflächen lassen sich nur effizient pflegen, wenn sich auf den Grabtafeln kein Grabschmuck befindet. Das sollte jeder Grabnutzungsberechtigte bedenken, wenn er sich für diese Grabart entscheidet.

Die Stadtverwaltung möchte deshalb die Angehörigen der in den Baum- und Rasengräbern Bestatteten bitten, auf Blumenschmuck, Pflanzschalen und sonstigen Grabschmuck zu verzichten. Des weiteren bittet sie um Verständnis, wenn die Friedhofsmitarbeiter zwecks Verrichtung ihrer Pflegearbeiten Grabschmuck wegräumen.

Um den Bedürfnissen von Angehörigen trotz dieses Sachverhaltes entgegen zu kommen, wird die Verwaltung die Möglichkeiten zu zentralen Grabschmuck-Ablegestellen in räumlicher Zuordnung zu den Grabfeldern prüfen. Für Rückfragen steht Herr Achim Heck von der Stadtverwaltung unter Tel. 07271-131-614 gerne zur Verfügung.

Bürgerbus freut sich auf Fahrgäste

Der Bürgerbus fährt jeden Dienstag und Donnerstag zwischen 9 und 12 Uhr und von 13 bis 17 Uhr. Die Nutzung ist kostenlos. Die Ziele können sowohl in einem der vier Ortsbezirke der Stadt Wörth liegen als auch in einer der umliegenden Ortschaften.

Anmeldung: Jeden Montag zwischen 9 und 13 Uhr unter Tel. 07271-131-634.

Verloren

Am 24. Februar wurde an der Straßenbahnhaltestelle Maximiliansau-West ein Hörgerät (links und rechts), schwarz, mit Plastik-Stützdraht verloren. Außerdem verloren wurde ein Schlüsselring mit zwei Schlüsseln und einem blauen Beschriftungsanhänger. Info bitte an das Bürgerbüro Maximiliansau.

Das sollte man vor dem Einholen von Angeboten beachten

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Ob Heizungserneuerung, Dachdämmung oder Fassadensanierung: am Anfang steht die Überlegung, welche Randbedingungen wichtig sind. Kann die Nennleistung der neuen Heizung reduziert werden? Wird bei der Badsanierung eine effizientere Warmwasserbereitung mitgedacht? Soll bei der Neueindeckung des Daches eine zukünftige Solarstromanlage berücksichtigt werden?

All diese Randbedingungen können mit einem Energieberater der Verbraucherzentrale besprochen werden. Die Energieexperten erklären, welche Anforderungen den Handwerkern genannt werden sollen, wenn man die Angebote einholen will.

Liegen bereits Angebote vor, können auch diese mit einem Energieberater der Verbraucherzentrale besprochen werden. Gemeinsam lässt sich so prüfen, ob alle wesentlichen Leistungen im Angebot enthalten sind, damit im Nachhinein nicht doch noch weitere Kosten anfallen. Dies funktioniert auch telefonisch, wenn der Verbraucherzentrale die Angebote im Vorfeld per E-Mail übermittelt werden.

Kompetente und anbieterunabhängige Beratung zu allen Fragen der Energieeinsparung erhält man bei den Energieberatern der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz.

Die nächste Sprechstunde des Energieberaters findet in Wörth am Donnerstag, 11. März, von 14 bis 17.45 Uhr, statt.

Die Beratungen werden aktuell für alle Standorte telefonisch durchgeführt. Die Beratung ist kostenfrei. Eine Terminvereinbarung ist dafür erforderlich unter Tel. 0800-6075600 (kostenlos).

Corona-Informationen

Eindeutige Landesvorgaben - Allgemeinverfügungen können schnell wirken

Allgemeinverfügung mit nächtlicher Ausgangssperre gültig bis zunächst 7. März (Stand bei Redaktionsschluss)

Die Gesetzeslage ist eindeutig. In Paragraph 23, Absatz 3 der 16. Corona Bekämpfungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz heißt es im Wortlaut: „Überschreitet in einem Landkreis (...) die 7-Tages-Inzidenz an mehr als drei

Tagen in Folge einen Wert von 100, sind (...) unverzüglich Allgemeinverfügungen zu erlassen, die beispielsweise ohne das Vorliegen eines triftigen Grundes eine Begrenzung der Mobilität auf den Umkreis von höchstens 15 Kilometern ab den Grenzen der Gebietskörperschaft sowie eine nächtliche Ausgangsbeschränkung zum Gegenstand haben. Sofern die Allgemeinverfügungen auch Regelungen enthalten, die Schulen betreffen, sind diese vorab mit der Schulaufsicht abzustimmen.“ Auch Ministerpräsidentin Malu Dreyer macht gegenüber dem SWR klar Vorgaben: „Ab Inzidenz 100 gibt es ganz klare Allgemeinverfügung. Und da gehören auch so unangenehme Dinge dazu, wie beispielsweise Ausgangsbeschränkungen am Abend.“

Auf Grundlage dieser Vorgaben wurde für den Landkreis Germersheim am Freitag, 26. März eine seit Samstag, 27. März, gültige und mit ADD sowie Landesregierung abgestimmte Allgemeinverfügung erlassen, die im wesentlichen eine Ausgangssperre für die Zeit von 21 bis 5 Uhr vorsieht. Im Gegensatz zu früheren Entscheidungen und Maßnahmen sorgte diese Ankündigung in den Sozialen Medien für Unruhe und vielfach Unverständnis.

Landrat Dr. Fritz Brechtel kann die Aufregung und den Unmut verstehen: „Diese Entscheidung ist mir sehr schwergefallen. Niemand hätte damit gerechnet, dass die dritte Corona-Welle so schnell über den Kreis rollen würde. Die Menschen sind vielfach mit ihren Nerven, ihrer Geduld und ihrem Einverständnis über politische Entscheidungen am Ende. Das gilt es zu akzeptieren. Es entbindet uns jedoch nicht von der Verpflichtung, Maßnahmen für den Gesundheitsschutz einzuleiten. Zumal, wenn diese rechtlich vorgeschrieben sind.“

Insbesondere der Erfolg nächtlicher Ausgangssperren, der im Kreis zunächst für eine Woche gilt, wird kritisch diskutiert. Doch die Erfahrungen aus Bundesländern wie Baden-Württemberg (wo bereits ab einer Inzidenz von 50 Ausgangsverbote gelten) oder Städten wie Ludwigshafen oder Speyer zeigen: Ausgangssperren zeigen Wirkung. „Ich kann die Sorge, den Ärger und den Missmut der Bürgerinnen und Bürger sehr gut nachvollziehen. Die Entbehrungen sind für viele Menschen immens, die Belastungen enorm. Dennoch werbe ich um Verständnis dafür, dass wir dem Gesundheitsschutz in einer Situation wie dieser größte Bedeutung zukommen lassen müssen“, so Landrat Brechtel in einem Appell am späten Sonntagnachmittag. Dass trotz der Verbote die vom Land geplanten sanften Lockerungen auch im Landkreis Germersheim eingeführt werden, scheint ebenfalls für Irritationen zu sorgen. „Mit dieser Entscheidung soll verhindert werden, dass wir einen Landkreis-Tourismus generieren und die Menschen zum Einkaufen oder für Friseurtermine in die Regionen fahren, wo dies ab Montag erlaubt ist. So halten wir die Infektionslage besser im Blick“, sagt Brechtel.

Das Infektionsgeschehen im Landkreis ist ebenso dynamisch wie diffus, berichtet das zuständige Gesundheitsamt. Es gibt vielfältige Infektionsherde: in engen Wohnlagen, in Notbetreuungen von Kindergärten, vor Supermärkten, in Unterkünften, von Reiserückkehrenden oder am Arbeitsplatz - in allen möglichen Bereichen ist es in der Vergangenheit zu Infektionen gekommen. Erschwert wird die Situation durch das vermehrte Aufkommen der britischen Variante, die sich schneller und insofern heimtückischer ausbreitet, da die Inkubationszeit hier fast doppelt so lang ist und Kontaktnachverfolgungen entsprechend ausgedehnt werden müssen. „Wir müssen weiterhin Kontakte möglichst vermeiden, Masken tragen, auf die Hygiene achten und uns impfen lassen, sobald sich die Möglichkeit dafür bietet.“ Für Landrat Dr. Fritz Brechtel ist diese Zeit eine enorm große Herausforderung für alle. In seiner Handlung sieht er sich jedoch eindeutig bestätigt und verweist dabei auch auf Aussagen der rheinland-pfälzischen Ministerpräsidentin Dreyer: „Gegenüber den Medien hat sie immer wieder bekräftigt, dass es Aufgabe der Kommunen und Landkreise sei, bei anhaltend hohen Inzidenzwerten auch rigorose Maßnahmen zu ergreifen. Dies haben wir nun getan und können nur hoffen, dass es den Menschen in unserer Region gelingt, diese mitzutragen und auszuhalten.

“Licht am Ende des Tunnels zeigt sich in Form der Impfstoffe, die alle hervorragend wirken. So sind die Senioreneinrichtungen im Kreis alle durchgeimpft und der Erfolg zeigt sich: es gibt aktuell keine Infektionen mehr. Deshalb sollten alle Impfstoffe, die in zunehmend größerer Menge versprochen sind, restlos verimpft werden. Ich appelliere an alle, die die Möglichkeit haben, sich impfen zu lassen. Dies, verbunden mit dem Vermeiden von Kontakten und dem Einhalten der Hygienemaßnahmen, sind unsere wirkungsvollsten Werkzeuge, um die Pandemie zu überwinden.„

Wesentliche Inhalte der Allgemeinverfügung, die seit Samstag, 27. Februar, bis zunächst 7. März gültig ist:

- Die Grundschulen sowie die Klassen eins bis vier der Förderschulen innerhalb des Landkreises bleiben weiterhin im Fernunterricht. Eine Notbetreuung ist möglich.
- Kitas bleiben weiterhin im Regelbetrieb bei dringendem Bedarf.
- Ab Samstag, 27. Februar, gelten im Kreis Germersheim Ausgangsbeschränkungen von 21 bis 5 Uhr. Ausnahmen gelten für zum Beispiel dringende Arztbesuche oder der Berufsausübung.
- Für bestimmte öffentliche Räume, Straßen, Orte oder Plätze, bei denen die Gefahr besteht, dass sich viele Menschen auf engem Raum begegnen, besteht die Pflicht zum Tragen eines medizinischen Mund- und Nasenschutzes. Die betroffenen Bereiche werden entsprechend ausgeschildert.
- Die landesweit ab 1. März vorgesehenen sanften Lockerungen, beispielsweise für Friseure oder spezielle Bereiche des Einzelhandels können stattfinden, da hier entsprechende Hygienekonzepte vorliegen und die Infektionsgefahr minimal ist.

Die öffentliche Bekanntmachung der Allgemeinverfügung (Amtsblatt des Landkreises Germersheim Nr. 9/2021 des Landkreises Germersheim) ist auf der Homepage der Kreisverwaltung, www.kreis-germersheim.de/amtsblaetter, zu finden.

Informationen des Landes

Auch in verschiedenen Sprachen

Auf der Homepage www.corona.rlp.de gibt es zentrale Informationen zur Pandemie, die auch in verschiedenen Sprachen angeboten werden.
https://corona.rlp.de/de/service/information-in-your-language/

Corona-Schutzimpfung

Unterstützung bei der Online-Terminregistrierung

Die Projektgruppe „Kümmerer“ der Ehrenamtsinitiative „Ich bin dabei!“ in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat der Stadt Wörth am Rhein bietet Impfberechtigten aus dem Stadtgebiet Unterstützung bei der Online-Terminregistrierung für die Corona-Schutzimpfung an. Kontakt: Frau Hannedora Klippel-Edel, Vorsitzende des Seniorenbeirats, montags bis freitags, 14 bis 16 Uhr ,Telefon 07271-6681.

Frau Klippel-Edel nimmt schon einmal Daten wie Name, Adresse und Telefonnummer auf. Ehrenamtliche der Projektgruppe werden sich dann bei den Hilfesuchenden melden und gemeinsam mit ihnen die Online-Registrierung über die offizielle Internetseite des Gesundheitsministeriums „impftermin.rlp.de vornehmen.

Bürgerbus fährt auch zum Impfzentrum

Für die Senioren aus dem Stadtgebiet Wörth am Rhein, die keine andere Möglichkeit haben zum Impfzentrum zu gelangen, steht der kommunale Bürgerbus auch für Fahrten zum Impfzentrum zur Verfügung. Ein Transport von faltbaren Rollatoren ist möglich, Rollstuhlbeförderung leider nicht. Aus Sicherheitsgründen sind nur der Fahrer und ein Fahrgast, oder bis zu vier Fahrgäste aus demselben Haushalt zulässig, zudem besteht Maskenpflicht. Während der Fahrt wird intensiv gelüftet. Eine Anmeldung für Fahrten ist ausschließlich beim Bürgerbus-Telefon montags, 9 bis 13 Uhr, Telefon 07271-131-634, möglich.

Stadtbücherei Wörth

Die Stadtbücherei ist aufgrund der aktuellen Corona-Bekämpfungsverordnung Rheinland-Pfalz voraussichtlich bis zum 7. März für Besucher geschlossen. Um die Leser auch weiterhin mit Medien zu versorgen, wird es bis zum

Ende des Lockdowns einen Notbetrieb mit eingeschränkten Öffnungszeiten geben:
in Wörth: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, 10 bis 12 und 15 bis 17 Uhr, Samstag, 10 bis 12 Uhr
in Maximiliansau: Montag und Freitag, 14 bis 18 Uhr
Um die Einhaltung der Kontaktsperre zu gewährleisten, wird die Medienausgabe über eine Schleuse (Fenster) abgewickelt. Dabei können entliehene Medien abgegeben und vor-/bestellte Medien abgeholt werden.

Bestellservice wird rege genutzt

Die Stadtbücherei stellt auf Wunsch Medienpakete zusammen. Diese können über den Online-Katalog der Stadtbücherei (Findus) https://woerth-rhein.findus-internet-opac.de ausgewählt und telefonisch oder per E-Mail an die Stadtbücherei übermittelt werden. Bei der Suche sollte die entsprechende Zweigstelle ausgewählt und auf die Verfügbarkeit des gewünschten Titels geachtet werden. Eine genaue Anleitung findet sich auf der Homepage der Stadtbücherei.

Onleihe Rheinland-Pfalz

Eine Alternative zum gedruckten Buch ist das digitale Angebot der Onleihe Rheinland-Pfalz. Als virtuelle Zweigstelle steht sie rund um die Uhr allen Lesern der Stadtbücherei zur Verfügung. Mehr als 120.000 eBooks, Hörbücher, Zeitschriften und Zeitungen können über Tablets, Smartphones und eBook-Readern genutzt werden. Nutzungsvoraussetzung ist eine Anmeldung bei der Stadtbücherei. Das Formular steht auf der Homepage der Stadt (www.woerth.de/stadtbuecherei) zum Download bereit und kann per E-Mail oder in Papierform an die Stadtbücherei geschickt werden. Die Zugangsdaten werden dann per Mail oder telefonisch übermittelt.
Nähere Infos zur Onleihe finden sich auf der Seite www.onleihe-rlp.de unter „Hilfe“.

Neue digitale Angebote

Neben der Onleihe Rheinland-Pfalz gibt es nun zwei weitere digitale Angebote in der Stadtbücherei.

Lese-Lern-App eKidz

Die Bibliotheken im Verbund „Onleihe Rheinland-Pfalz“ halten ab sofort ein digitales Angebot zur Sprach- und Leseförderung für Kinder bereit. Die App unterstützt Kinder zwischen fünf und zehn Jahren spielerisch beim Spracherwerb und verbessert ihre Lese- und Sprachfähigkeit. Und so geht“s: Die eKidz-App herunterladen, die Heimatbibliothek auswählen und mit Nummer und Passwort des Bibliotheksausweises anmelden. Weitere Informationen finden sich unter www.ekidz.eu.

OverDrive Rheinland-Pfalz: Englischsprachige eBooks und Hörbücher

Die Stadtbücherei Wörth bietet ihren Nutzern ab sofort unter rlp.overdrive.com und über die zugehörige App „Libby“ eine Auswahl englischsprachiger eBooks und Hörbücher verschiedener Genres für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zur kostenfreien Ausleihe an.
Leser mit einem gültigen Bibliotheksausweis haben kostenfreien Zugang zu dem neuen Angebot. Sie wählen wie bei der Onleihe ihre Heimatbibliothek aus und loggen sich mit der Lesernummer und ihrem persönlichen Passwort ein. Die eBooks und Hörbücher können auf ein Gerät heruntergeladen und offline genutzt oder auch direkt im Webreader gelesen bzw. gestreamt werden.
Zugang zu OverDrive Rheinland-Pfalz unter: https://rlp.overdrive.com oder über die App „Libby“. Anleitungen und Hilfe unter: https://overdrive-hilfe.de.

Volkshochschule Wörth a. Rh.

in der Kreisvolkshochschule Germersheim

Neues VHS-Programm Frühling und Sommer 2021

Die Mitte Dezember per Landesverordnung angeordnete Schließung der Volkshochschulen muss leider weiter bestehen bleiben. Wegen der Covid-19-Pandemie ist noch nicht abzusehen, wann die Kurse im 1. Halbjahr wieder beginnen können. Die Volkshochschule wird auf der Homepage und im Amtsblatt über den weiteren Verlauf entsprechend informieren.
Falls Interesse an einer Kursteilnahme besteht, bittet die Volkshochschule um Anmeldung. Nur dann können die Teilnehmer persönlich informiert werden, wann der Kurs in Präsenz beginnen kann.
Die Volkshochschule möchte trotz zahlreichen Einschränken ein attraktives Kursangebot bieten und bittet deshalb um Verständnis, dass dies aktuell nur gelingt, wenn die Regelungen zur Bekämpfung des Virus beachtet werden. Bis auf Weiteres dürfen deshalb nur Teilnehmer, welche die Einhaltung des Hygieneplanes (auf der Homepage einsehbar) anerkennen, die Kurse der VHS Wörth besuchen.
Ein gedrucktes Programmheft wird es für das kommende Semester nicht geben. Das Programm ist als PDF-Datei im Internet unter www.woerth.de verfügbar. Termine, Anzahl und Veranstaltungsorte der Kurse können sich noch ändern.
Die Geschäftsstelle der Volkshochschule in der Stadtbücherei ist für den Publikumsverkehr geschlossen. Bitte telefonisch oder per E-Mail Kontakt aufnehmen.
Anmeldungen sind möglich auf der Homepage www.woerth.de, per E-Mail: vhs@woerth.de, per Telefax 07271-131-9-225 oder telefonisch unter 07271-131-225 mit den erforderlichen Angaben.

Sprechzeiten der Volkshochschule:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, 10 bis 12 Uhr; Dienstag, 14 bis 16 Uhr und Donnerstag, 14 bis 18 Uhr.
Die Volkshochschule weist ausdrücklich darauf hin, dass zu allen Kursen und Vorträgen eine Anmeldung unbedingt erforderlich ist.

Auszug aus dem Kursprogramm:

Online-Kurs Pilates

Kurs Nr. 512

Pilates ist ein ganzheitliches Körpertraining, bei dem vor allem die tief liegenden, kleinen und meist schwächeren Muskelgruppen trainiert werden. Diese sind für eine korrekte und gesunde Körperhaltung verantwortlich. Pilates schließt Kraftübungen, Stretching und bewusste Atmung ein. Die wesentlichen Prinzipien von Pilates sind Kontrolle, Konzentration, bewusste Atmung, Zentrierung, Entspannung, Bewegungsfluss und Koordination. Angestrebt werden die Stärkung der Muskulatur, die Verbesserung von Kondition und Bewegungskoordination, eine Verbesserung der Körperhaltung, die Anregung des Kreislaufs und eine erhöhte Körperwahrnehmung.
Termin: Donnerstag, 4.3. – 1.6., 18 bis 19 Uhr
Leitung: Britta Dechant-Schickl
Gebühr: 48 EUR für 12 Termine
Nach Anmeldung wird den Teilnehmern der Kurs-Code per E-Mail zugeschickt.

Online-Quiz-Abend

Maximiliansau. Aufgrund der Auflagen zur Covid19-Pandemie macht das Café Quiz Maximiliansau derzeit weiter Pause. Am Sonntag, 21. März, ist daher ein Online-Quiz geplant. Beginn ist um 19 Uhr. Zur Teilnahme wird ein Gerät mit Internetverbindung gebraucht. Anmeldedaten und weitere Informationen auf www.burck-online.de und auf der Facebook-Seite von Café Quiz Maximiliansau. Moderation: Markus Burck und Christoph Reichling.

Hobby und Freizeit

Naturschutzverband Südpfalz/Wörth

Krötenwanderung – Autofahrer werden um Vorsicht gebeten

Pünktlich mit den ersten warmen Tagen, sind auch schon die Kröten, Frösche und Molche in Hagenbachs Hochgestade an der K 19 Richtung Kandel wieder am Wandern. Andreas Reichling vom Naturschutzverband Südpfalz (NVS) Wörth hatte sich bereits während der großen Kälte um das Aufstellen des Zaunes entlang der Straßen gekümmert. Mit einigen Helfern wurden nun über 30 Eimer entlang des Zaunes in die Erde gegraben, in denen die während der Nacht wandernden Tiere zunächst „landen“. Sie kommen aus dem westlichen Bienwald und suchen ihre Laichgewässer im Tiefgestade auf. Damit sie beim Überqueren der Straße nicht totgefahren werden, sammeln am frühen Mor-

gen Helfer die Tiere aus den Eimern ein und tragen sie sicher über die Straße in das Feuchtgebiet Riedried, in dem das Ablaichen erfolgt. „In der morgendlichen Kälte sind unsere Schützlinge noch etwas starr, aber täglich retten wir schon immer etwa 50 Tiere, u. a. Spring- und Grasfrösche, Bergmolche und Erdkröten vor dem Verkehrstod auf der Straße“, berichtet Hans-Jürgen Schygulla. Alle Helfer erstellen beim morgendlichen Sammeldienst eine Statistik, damit Entwicklung oder Rückgang der einzelnen Arten über die Jahre verfolgt werden können.
An dieser Aktion ist auch immer das Forstamt beteiligt; das Schulklassen und Kindergärten zum Helfen einlädt. Ziel ist es, Kindern die vielseitige Natur vor der eigenen Haustür zu zeigen, denn nur was man kennt, kann man auch schätzen und schützen. Doch in Corona-Zeiten wird dies kaum möglich sein. Der Naturschutzverband bittet alle Autofahrer um reduzierte Geschwindigkeit an dieser Straße beim Sägewerk und der Abfahrt Büchelberg, um Helfer und Tiere nicht zu gefährden.

Helfer graben Eimer entlang des Zaunes ein, um die Tiere anschließend sicher über die Straße zu tragen

Dampfnudel-Genuss beim TuS Schaidt

Neue Bestell-Rufnummer

Am Mittwoch, 17. März, diesmal bereits ab 16.30 Uhr, lädt der TuS 08 Schaidt zum Dampfnudel-Genuss ein. Im Angebot frische Dampfnudeln mit Gulasch, Wein- oder Vanillesoße. Auf Grund der aktuellen Corona-Lage lediglich mittels Vorbestellung und nur zur Abholung in der Grenzegrawehall am Sportplatz.
Aufgrund des großen Interesses will der TuS 08 ein neues „Abhol-Zeit-Management“ anbieten, um längere Wartezeiten zu vermeiden. Deshalb wird eine neue zentrale Bestell-Rufnummer eingerichtet. Vorbestellungen, auch am Ausgabetag, bitte unter der Telefonnummer 0160-5681830 (bei Reinhold Völckel) anmelden.

Kirche

Bitte beachten: Alle Termine unter Vorbehalt – gemäß aktueller Corona-Bestimmungen!

Pfarrei Hl. Christophorus

Kath. Pfarrei Hl. Christophorus, 76744 Wörth, Mozartstraße 19, Tel. 07271-6888, pfarramt.woerth@bistum-speyer.de, www.hl-christophorus-woerth.de
Leitender Pfarrer: Pfarrer Fredi Bernatz, Tel. 07271-41732, fredi.bernatz@bistum-speyer.de
Kooperator: Pfarrer Alexander Pommerening, Tel. 0179-4907961, alexander.pommerening@bistum-speyer.de
Priester zur Mithilfe: Pater Rhabanus, Tel. 0151-14880133, rhabanus.petri@bistum-speyer.de
Pastoralreferent: Joachim Schaarschmidt, Tel. 0151-14879858, joachim.schaarschmidt@bistum-speyer.de
Gemeindereferent: Hans-Werner Schottmüller, Tel. 07271-6888, hans-werner.schottmueller@bistum-speyer.de
Zentrales Pfarrbüro: Mozartstraße 19, 76744 Wörth, Tel. 07271-6888

Montag	09.00 – 11.30 Uhr
Dienstag	15.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	09.00 – 11.30 Uhr

Bitte telefonisch oder per E-Mail Kontakt aufnehmen!
Die Kontaktzeiten entfallen bis auf weiteres.

Gottesdienste

Samstag, 6.3.
Wörth, St. Theodard: 18.30 Uhr Eucharistiefeier – Anmeldung bis 5.3., 12 Uhr
Sonntag, 7.3.
Büchelberg: 10.30 Uhr Eucharistiefeier - Anmeldung bis 5.3., 12 Uhr
Hagenbach: 10.30 Uhr Eucharistiefeier – Anmeldung bis 5.3., 12 Uhr
Sonntag, 14.3.
Berg: 10.30 Uhr Eucharistiefeier – Anmeldung bis 12.3., 12 Uhr
Maximiliansau: 10.30 Uhr Eucharistiefeier – Anmeldung bis 12.3., 12 Uhr

Offene Kirchen

Folgende Kirchen sind tagsüber für das persönliche Gebet geöffnet: St. Bartholomäus Berg, St. Laurentius Büchelberg, St. Michael Hagenbach, Mariä Himmelfahrt Maximiliansau, St. Ludwig Scheibenhardt, St. Ägidius Wörth (Ludwigstraße) in den Wintermonaten von 10 bis 17 Uhr.

Katholische Pfarrei Heilige Vierzehn Nothelfer

3. Fastensonntag - Lesejahr B
Samstag, 6.3.
Schaidt: 18.30 Uhr Vorabendmesse / 2. Sterbeamt für Leo Getto / Jahrgedächtnis für Waldemar Schimpf / Amt nach Meinung (Anmeldung erforderlich)
Sonntag, 7.3.
Minfeld: 9.30 Uhr Jahrgedächtnis für Antonie Dum (Anmeldung erforderlich)

Info-Seite zu Fastenzeit und Ostern

Auf der Homepage der Pfarrei wurde eine neue Seite eingerichtet: Unter www.pfarrei-kandel.de/fastenzeitostern-2021/ findet man Gottesdienste, Aktionen und Anregungen für die Fastenzeit und die Ostertage. Für Familien mit Kindern, Jugendliche und Erwachsene.

Online Spätschicht

Interessierte sind eingeladen zur Spätschicht am Sonntag, 7. März, 19 Uhr: „Zeit des Hoffen“ mit besinnlichen Texten und modernen Liedern, in der Fastenzeit.
Die Spätschicht wird in Form einer Videokonferenz gestaltet. Einfach vorm Rechner oder Tablet, vielleicht mit einer Kerze und Tee, gemütlich machen und mit feiern (www.pfarrei-kandel.de/online/).

Krankenkommunion

Leider ist es bis auf weiteres nicht möglich, die Krankenkommunion durchzuführen. Alle registrierten Interessenten bekommen weiterhin das Heft “Gute Besserung„ verteilt. Wer ein persönliches Gespräch mit einem Seelsorger wünscht, kann sich gerne an das Pfarrbüro in Kandel, Tel 07275-1239 wenden.

Christuskirche Wörth

Wegen des Lockdowns finden bis auf weiteres keine Präsenz-Gottesdienste in der Christuskirche statt. Alle Gruppen und Kreise pausieren ebenfalls.
Kleine Andachten zum jeweiligen Sonntag sind jedoch unter der Homepage-Adresse: http://www.prot-pfarramt-woerth-hagenbach.de zu finden.
Dort kann man sowohl eine Kurzandacht als Video ansehen als auch einen Impuls zum jeweiligen Sonntag lesen. Sie finden diesen Impuls auch immer in Papierform im Briefkasten am Pfarrhaus mit der Aufschrift: „Gute Nachricht zum Mitnehmen – Evangelium to go“. In diesem Kasten zum Öffnen sind Handzettel mit dem Impuls zum Tag zu finden. Bitte einfach bedienen und den Zettel mit nach Hause nehmen.

Zeit für ein Gespräch
„Sie wünschen sich ein Gespräch in diesen Tagen?“ Kein Problem: Trotz der vielen Einschränkungen ist Pfarrer Andreas H. Pfautsch auch in diesen Tagen telefonisch unter Tel. 07271-79311 zu erreichen.
Sprechzeiten im Pfarrbüro
Bürozeiten in Wörth, Ottstraße 16: dienstags, 8.15 bis 12.30 Uhr und 13 bis 16 Uhr; donnerstags, 8.15 bis 13.30 Uhr, Pfarrer Andreas Pfautsch, Tel. 07271-79311.

Friedenskirche Wörth

Sonntag, 7.3.
10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Walter Riegel; die Anfangszeit wird dauerhaft auf 10.15 Uhr verschoben.
Aktuelle Informationen und Onlineangebote findet man auch immer unter www.friedenskirche-woerth.de, unter dem Stichwort „An(ge)dacht zwischen Rhein und Reben“; jede Woche eine Andacht von Pfarrern aus dem Dekanat Germersheim.
Sprechzeiten
Das Gemeindebüro ist dienstags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 16 Uhr besetzt. Das Pfarramt (Pfarrer Walter Riegel) ist unter Tel. 07271-8255 erreichbar.
Pfarrer Walter Riegel lädt auch außerhalb der Bürozeiten dazu ein, sich bei ihm zu melden, wenn jemand Zuspruch, ein gutes Wort oder ein Gespräch unter vier Augen wünscht: Das kann am Telefon geschehen, oder bei einer Tasse Tee, oder Kaffee in der Friedenskirche, oder im Pfarrbüro – natürlich coronakonform. Kontakt: Mobil 0160-1661166, auch über WhatsApp oder per E-Mail: wriegel@web.de.

Prot. Kirchengemeinde Maximiliansau

Aufgrund des verlängerten Lockdowns finden zurzeit keine Gottesdienste und andere Gemeindeveranstaltungen statt.
Auf Wunsch kann gerne der Inhalt des Gottesdienstes zum Sonntag in den Briefkasten gelegt oder per E-Mail verschickt werden. Außerdem liegt dieser ab Samstagmittag zum Mitnehmen am Gemeindehaus bereit.
Kuchenverkauf anstatt Kirchencafé
Das Kirchencafé am 7. März muss leider nochmals coronabedingt ausfallen. Als Alternative werden an diesem Tag wieder kleine Kuchen und Törtchen zum Verkauf angeboten. Vor dem Pestalozzihaus von 11 bis 12 Uhr und von 14 bis 15 Uhr. So lange der Vorrat reicht! Vielen Dank für die Unterstützung der Kirchengemeinde auf diesem Wege.
Schaukasten
Sonntags lädt der Schaukasten am Gemeindehaus ein, sich ein Kärtchen mit „Spaziergang-Gedanken“ mitzunehmen. In der Zeit vom 3. bis 7. März findet man in den Schaukästen auch etwas über den diesjährigen Weltgebetstag.
Seelsorge und Unterstützung:
Wer mit Pfarrerin Ariane Guttzeit ein seelsorgerliches Gespräch führen möchte, oder Hilfe im Alltag benötigt, ruft gerne im Pfarramt an (Tel. 4777).
Besuche im Pfarramt bitte anmelden und die Maskenpflicht beachten.
Aktuelle Informationen über die Gemeinde sind auf der Homepage: www.prot-kirche-maximiliansau.de zu finden.

Prot. Kirchengemeinde Schaidt

Derzeit sonntäglich um 10.15 Uhr Gottesdienst in der prot. Wolfgangskirche in Freckenfeld. Der Zugang ist begrenzt, Sitzplätze sind markiert, während des gesamten Gottesdienstes ist ein medizinischer Mundschutz zu tragen.
Bürozeiten
Prot. Pfarramt Freckenfeld, Pfarrer Kleppel, Tel. 06340-8147; montags ist das Pfarramt geschlossen.
Bürozeiten im Pfarramt (während der Schulzeit) Dienstag und Freitag, 6.45 bis 7.30 Uhr, darüber hinaus jederzeit Termine nach Vereinbarung möglich.

Prot. Kirchengemeinde Büchelberg

Weiterhin werden bis einschließlich 7. März keine Gottesdienste in oder an den Kirchen gefeiert. Alternativ bereitet die Gemeinde zu verschiedenen Gelegenheiten Online-Angebote vor.
Mehr dazu unter www.kirche-minfeld-winden.de. Eine Neuauflage des Andachtshefts für zu Hause ist in Vorbereitung. Wer eines möchte, kann sich gerne im Pfarramt melden.
Weltgebetstag der Frauen 2021 – Spenden sind bis 8. März möglich
Wer noch anlässlich des Weltgebetstag der Frauen 2021 spenden möchte, kann dies wie folgt bis einschließlich 8. März tun: Die Spenden können in einem Kuvert mit der Aufschrift: „Spende für WGT“ bei den aufgeführten Adressen eingeworfen werden:
Brigitte Dorst, Winden, Hauptstraße 101
Gabriele Rieder, Minfeld, Im Wiesengrund 3
Die Spenden werden gesammelt und dann auf das WGT-Spendenkonto überwiesen. Herzlichen Dank allen, die mit ihrer Spende die Unterstützung der hoffnungsvollen Projekte möglich machen.
Ruhe-Zeit
Die Minfelder Kirche steht, solange es möglich bleibt, täglich offen, zum persönlichen Gebet und zur Einkehr.
Bürozeiten im Pfarramt
In allen Fragen, dringenden Angelegenheiten ist Pfarrer Lang weiterhin jederzeit erreichbar: Prot. Pfarramt, Kirchgasse 4, 76872 Minfeld Tel. 07275-913080; Mail: pfarramt.minfeld.winden@evkirchepfalz.de; Internet: www.kirche-minfeld-winden.de.

Rat und Hilfe

Rheuma-Liga Wörth/Kandel

Die geplante Fahrt der Rheuma-Liga Wörth/Kandel zur Vorstellung Wilhelm Tell am 18. Juli in Ötigheim fällt aus und wird 2022 nachgeholt.

Tafel Wörth erhält Spende von Edeka Kandel

Edeka Kandel Geschäftsführer Uwe Burger übergab Mitte Februar der Vorsitzenden der Tafel Wörth, Uschi Bisanz, einen Scheck über eine Summe von 4.084 EUR. Zusammengekommen ist diese Summe aus einem Projekt mit dem Motto „Spenden Sie Ihren Leergutbon und helfen Sie damit Bedürftigen“. Uschi Bisanz hatte die Initiative für dieses Projekt ergriffen, nachdem sie davon beim Bundes-Tafel-Treffen erfahren hatte.
Burger unterstützt die Tafel Wörth schon viele Jahre mit verschiedenen Aktionen. Er bedankt sich ebenso wie Bisanz für die große Spendenbereitschaft seiner Kunden – auch jetzt im Lockdown.

Besuchen Sie uns im Internet: www.woerth.de

Pflegestützpunkt Wörth

Der Pflegestützpunkt informiert und berät hilfe- und pflegebedürftige, kranke oder behinderte Menschen und ihre Angehörigen über Unterstützungs- und Finanzierungsmöglichkeiten. Beraten wird unabhängig, unverbindlich, kostenlos und unter Wahrung der Schweigepflicht.
Kontakt: Pflegestützpunkt Wörth, Arthur-Nisio-Straße 23, 76744 Wörth, Elke Duthweiler, Tel. 07271-1320335, E-Mail: elke.duthweiler@pflegestuetzpunkte-rlp.de und Rosa Pfirrmann, Tel. 07271-1320336, E-Mail: rosa.pfirrmann@pflegestuetzpunkte-rlp.de. Termine nach Vereinbarung.
Info auch unter www.psp-germersheim.de.

Kreuzbund

Selbsthilfe für Alkoholkranke und Angehörige

Der Gruppenabend der Selbsthilfe für Alkoholkranke und Angehörige findet dienstags um 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Theodard, Mozartstraße 19, in Wörth statt.
Info bei Alex Cunow, Tel. 0176-24528213, E-Mail: alex.cunow@t-online.de.

Freundeskreis Blaues Kreuz Maximiliansau

Der Freundeskreis Blaues Kreuz Maximiliansau, eine Selbsthilfegruppe für Alkohol- und Andersabhängige sowie für Angehörige teilt mit, dass zurzeit, coronabedingt, keine Treffen stattfinden.
Info und Kontakt: Tel. 07271-126695 oder 07271-42680.

Aus der Region

Dr. Katrin Rehak-Nitsche (SPD)

Direktkandidatin (SPD) für die Landtagswahl

Die Direktkandidatin für die Landtagswahl, Dr. Katrin Rehak-Nitsche, ist am Dienstag, 9. März, von 16 bis 17 Uhr, in Maximiliansau, unterwegs. Die Bürgerinnen und Bürger haben so die Gelegenheit, sich mit Abstand unter Einhaltung der Corona-Regeln mit ihr auszutauschen. Für längere Gespräche können gerne separate Termine vereinbart werden. Kontakt und Info hierzu unter www.rehak-nitsche.de, per E-Mail an buero@rehak-nitsche.de oder telefonisch unter 07271-5088088.

Lesen Sie Ihr **Amtsblatt**
jederzeit
und aktuell **online** unter:
WOCHENBLATT
-REPORTER.DE/amtsblatt

Corona-Schutzimpfung

Hilfestellung bei der Anmeldung und Fahrt ins Impfzentrum

Das Impfzentrum Südpfalz in Wörth ist seit Donnerstag, 7. Januar 2021, in Betrieb. Die Impfstrategie des Landes sieht vor, dass sich im ersten Schritt Menschen über 80 Jahre und Mitarbeitende von Pflegeeinrichtungen, mobilen Pflegediensten und medizinisches Personal impfen lassen können.
Die Termin-Hotline ist wie folgt erreichbar:

-per Telefon: 0800-575 81 00 oder
-Internetseite: www.impftermin.rlp.de

Das Impfzentrum befindet sich im Hafengebiet der Stadt Wörth. Genaue Adresse: **Mobilstraße, 76744 Wörth**. Mit dem öffentlichen Personennahverkehr kann das Impfzentrum nicht unmittelbar angefahren werden. Wer mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Bahnhof nach Wörth gelangt, hat dort die Möglichkeit, einen kostenlosten Bus-Shuttle in Anspruch zu nehmen. Im Halbstunden-Takt fährt von dort ein großer Reisebus, bei dem die Abstände gewahrt werden können, zur Einrichtung in das Wörther Hafengebiet. Die Fahrten am Bahnhof Wörth beginnen jeweils zur vollen und halben Stunde, ab dem Impfzentrum sind die Abfahrten jeweils auf die 15te und 45ste Minute terminiert.

Sie haben noch keinen Impftermin?

Von Herzen dabei
„Ich bin dabei!"
Eine Initiative von
Ministerpräsidentin Malu Dreyer
& Bürgermeister Dr. Dennis Nitsche

Die Projektgruppe „Kümmerer" der Ehrenamtsinitiative „Ich bin dabei!" in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat der Stadt Wörth am Rhein bietet Impfberechtigten aus dem Stadtgebiet Unterstützung bei der Online-Terminregistrierung für die Corona-Schutzimpfung an. Kontakt: Frau Hannedora Klippel-Edel, Vorsitzende des Seniorenbeirats, **montags bis freitags, 14 bis 16 Uhr ,Telefon 07271-6681**.
Frau Klippel-Edel nimmt schon einmal Daten wie Name, Adresse und Telefonnummer auf. Ehrenamtliche der Projektgruppe werden sich dann bei den Hilfesuchenden melden und gemeinsam mit ihnen die Online-Registrierung über die offizielle Internetseite des Gesundheitsministeriums „impftermin.rlp.de vornehmen.

Sie haben bereits einen Impftermin und sind mobilitätseingeschränkt?

Wörth am Rhein
BÜRGERBUS

Für die Seniorinnen und Senioren aus dem Stadtgebiet Wörth am Rhein, die keine andere Möglichkeit haben zum Impfzentrum zu gelangen, steht der kommunale Bürgerbus auch für Fahrten zum Impfzentrum zur Verfügung. Ein Transport von faltbaren Rollatoren ist möglich, Rollstuhlbeförderung leider nicht. Aus Sicherheitsgründen sind nur der Fahrer und ein Fahrgast, oder bis zu vier Fahrgäste aus demselben Haushalt zulässig, zudem besteht Maskenpflicht. Während der Fahrt wird intensiv gelüftet. Eine Anmeldung für Fahrten ist ausschließlich beim Bürgerbus-Telefon **montags, 9 bis 13 Uhr, Telefon 07271-131-634**, möglich.

Große Sonderaktion

Fieguth-Amtsblätter
SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG

Gastlichkeit zur Osterzeit

Ob Pfälzer Waldhütten, Lieferservice, Abholservice, Gaststätten, Bäcker, Konditoren, Cafés ...

Zeigen Sie Ihren Kunden was Sie an Ostern zu bieten haben.

Erscheint am 26. März

Anzeigenschluß am 22. März, 12 Uhr

Heidi John, 06321 3939-62, heidi.john@suewe.de | Bobenheim-Roxheim | Lambsheim-Heßheim
Brigitte Geißler-Schurek, 06321 3939-63, brigitte.geissler-schurek@suewe.de | Deidesheim | Wachenheim
Lars Robbe, 07274 7001785, anz-wor@suewe.de | Wörth
Richard Feider, 06321 3939-64, richard.feider@suewe.de | Freinsheim | Maxdorf
Gerd Deffner, 0172 7442758, gerd.deffner@t-online.de | Mutterstadt
Traudel Klein, 06331 8004-50, traudel.klein@suewe.de | Waldfischbach-Burgalben
Werner Maischein, 06321 3939-16, werner.maischein@suewe.de | Haßloch | Böhl-Iggelheim

10584579_10_1

Fieguth-Amtsblätter
SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG

Sie haben kein Amtsblatt erhalten?

Dann melden Sie sich bei uns:
Fieguth Amtsblätter
Telefon 0621 - 572498-38
Fax 0621 - 5902504
E-Mail: vertrieb@amtsblatt.net

Das **aktuelle Amtsblatt** können Sie auch unter **www.amtsblatt.net** lesen.

10376407_20_2

Wenn Sie **kein Amtsblatt** erhalten, melden Sie sich **jederzeit** unter: WOCHENBLATT-REPORTER.DE/zustellung

Das Jobportal der Region

Finde mit uns deinen Traumjob

www.looking4jobs.de

looking 4 jobs

WOCHENBLATT-REPORTER.DE

Bietet jedem eine Bühne

Fieguth-Amtsblätter
SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG

Vorgezogener Anzeigenschluss

Aufgrund des Feiertages „Karfreitag“ am 02.04.2021 verschiebt sich der Anzeigenschluss des Amtsblattes auf Freitag 26.03.2021, 12.00 Uhr.

Telefon 06321/3939-60
Telefax 06321/3939-66

Anzeigen@amtsblatt.net
www.amtsblatt.net

10573802_10_1

KUCKUCK!
KENNEN SIE DIE BAUMBESTATTUNG?
Gerne informieren wir Sie darüber.

RUCKPAUL
BESTATTUNGEN

Tel. 07271-950 33 07 | www.ruckpaul-bestattungen.de

10383225_20_2

MÄCHERLE
BESTATTUNGEN

BESTATTUNGSVORSORGE

BERATUNG · BEGLEITUNG

Raum und Zeit – wir sind für Sie da.

In **Wörth** 07271 126072 und **Kandel** 07275 913142

10141370_60_6

Grabmale
CHRIST

Neuanlagen
Abdeckplatten
Urnenanlagen
Abtragungen
Einebnungen
Schriften
Div. Reparaturen

Steinmetzwerkstatt
76744 Wörth
Im Bruch 4
Telefon (0 72 71) 35 13
www.grabmale-christ.de

9366249_90_9

NEU in Bad Bergzabern

Bestattungen
Duchmann

- Bestattungen seit 4 Generationen
- Erfahren und einfühlsam stehen wir Ihnen im Trauerfall zur Seite
- Gerne beraten wir Sie auch zum Thema Bestattungsvorsorge

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 9 Uhr - 12 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Das Bestattungshaus in der Hauptstraße 107, 76744 Schaidt bleibt weiterhin bestehen.

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar.

Inhaber: Ralf Duchmann
Pfarrgasse 3 • 76887 Bad Bergzabern Tel. 0175 - 56 25 795

10580633_10_1

Werden Sie Wochenblatt-Reporter!

Nutzen Sie die Möglichkeit und veröffentlichen Sie Ihre Artikel in voller Länge auf Wochenblatt-Reporter.de.

Profitieren Sie von der hohen Google-Auffindbarkeit.

3,5 Millionen

Besuche im Monat

Die meisten kostenlosen, lokalen Inhalte

WOCHENBLATT-REPORTER.DE

Machen Sie mit! So geht´s:

Einfach anmelden und mitmachen

Registrieren Sie sich kostenlos auf wochenblatt-reporter.de, bestätigen Sie Ihre E-Mail-Adresse und es kann losgehen. Ein kurzer Schnappschuss von einem ganz besonderen Lieblingsmoment oder gibt es mehr zu erzählen? Dann schreiben Sie ein paar Zeilen und veröffentlichen einen Beitrag. Nach der Anmeldung können Sie durch einen Klick auf Ihren Namen rechts oben die Art Ihrer Veröffentlichung wählen.

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge!

WOCHENBLATT-REPORTER.DE

Gewinnen ist einfach.

ps-sparen.de

Bei der Zusatzauslosung am 25. März warten 10 Audi Q2 S line und attraktive Geldpreise im Gesamtwert von ca. 700.000 Euro auf Sie. Nutzen Sie jetzt die Chance auf Ihren Traumgewinn.

Sparen, gewinnen, Gutes tun –
Ein Los für alles!

PS – die Lotterie der Sparkasse.

Annahmeschluss ist der **18. März 2021.** Die Teilnahme ist ab 18 Jahren möglich. Spielen kann süchtig machen. Informationen zur Spielsucht, Prävention und Behandlung erhalten Sie unter www.bzga.de und bei jeder Sparkasse. Gewinnchance 1:1,9 Mio.

10574691_10_1

WIR KAUFEN
Wohnmobile
+
Wohnwagen
Tel. 03944 - 36160
www.wm-aw.de, Fa.
10556938_20_2

In fünf Minuten zum perfekten Anschreiben.
ANSCHREIBEN2GO.DE
ERFOLGREICH BEWERBEN!
Orthografisch korrekt.
Formal perfekt.
Kostenlos.
Jobware

Wir suchen **Verkäufer (m/w/d) für den Wochenmarkt in Karlsruhe**,
2-3 x die Woche verkaufen Sie Obst und Gemüse,
- Wenn Sie über 50 sind, auch kein Problem.
- Auch ausländische Mitbürger, die Deutsch sprechen und rechnen können, sind willkommen.

Sprechen Sie mit uns, rufen Sie uns an!
Pf rmann R. & R. Obst & Gemüse, Industriestr. 2
76744 Schaidt, Tel. Mobil 0172 6582587
10585043_10_1

Fieguth-Amtsblätter
SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG

Sie suchen neue Kunden?

Dann empfehlen wir Ihnen eine Zeitung, die ALLE erreicht.
Präsentieren Sie sich im Amtsblatt!
Lars Robbe
Telefon 0 72 74 - 700-1716
Telefax 0 72 74 - 700-1740
Mobil 0173 - 9885263
E-Mail: Lars.Robbe@suewe.de
www.wochenblatt-reporter.de
Unser kompetenter Werbeberater ist für Sie da!
10376496_20_2

Teilzeitkräfte gesucht
Unser Frauenteam in Hagenbach braucht Verstärkung im Versandservice!
Wir bieten: Teilzeitbeschäftigung mit f exiblen Arbeitszeitmöglichkeiten (8.00 – 17.00) in einem netten Team zu den gesetzlichen Bedingungen.
Gute Deutsch-Kenntnisse in Wort und Schrift sollten vorhanden sein.
Bitte melden sie sich bei Interesse telefonisch bei:
A+S Versandservice GmbH, Frau Schillinger
Telefon 07273-91 97 64 / E-Mail: S.Schillinger@as-vs.de
10583906_10_1

Suche Omas oder Opas *Haus für handwerklich geschickte Familien zum Kauf!*
- Zustand des Hauses egal -
Ich freue mich über jedes Angebot!
Ihre Maklerin vor Ort Petra Randolff
GARANT IMMOBILIEN
Tel. 06323/93 886-11 www.garant-immo.de
10584469_10_1

PFALZWERKE GRUPPE

Du hast den Teamgeist. Wir die Unterstützung.
#heldengesucht
Unsere Vereinssponsoringaktion startet jetzt. Sei dabei!
in Kooperation mit
sportbund pfalz
www.pfalzwerke.de/helden
10531648_20_2